

# Jahgangs- stufentest

# DEUTSCH

## an bayerischen Realschulen

Name: \_\_\_\_\_

Klasse: 8 \_\_

**Termin:** Mittwoch, 17. September 2003

**Bearbei-  
tungszeit:** 45 Minuten (inkl. Einlesezeit)

**Umfang:** 9 Blätter mit 4 Lernbereichen und  
insgesamt 18 Aufgaben

**Note:**

Punkte:

Be- reich	Punkte
I	
I*	
II	
III	
IV	

**Gesamt:**

\*Bereich I wird doppelt gewertet.

## Lernbereich I: Texte verstehen – Inhalte wiedergeben

### Aufgabe 1

7 Punkte

Lies die Textvorlage genau durch und entscheide bei den Absätzen 1, 3 und 4, welcher Satz den Inhalt am sinnvollsten zusammenfasst. Bei den Absätzen 2 und 5 musst du solch einen Satz selbst formulieren. Die Länge deiner Lösung sollte in etwa den Beispielen aus Absatz 3 und 4 entsprechen.

#### Absatz 1 (Zeile 1 – 30):

- Als Vorläufer des Fahrrades erregte eine einfache Laufmaschine aus Holz Aufsehen.
- Freiherr von Drais war der größte Erfinder seiner Zeit.
- Der Erfinder des Fahrrades, Karl Freiherr von Drais, war ein vornehmer Herr.

#### Absatz 2 (Zeile 31 – 50):

---

---

---

#### Absatz 3 (Zeile 51 – 91):

- Freiherr von Drais' Erfindung konnte sich in den ersten Jahren nicht durchsetzen, aber nach seiner Weiterentwicklung wurde das Fahrrad immer erfolgreicher.
- Zunächst war das Fahrradfahren verboten, da die Hochräder zu gefährlich waren.
- In der Anfangszeit war das Fahrradfahren sehr gefährlich, da es zunächst keine Bremsen gab und nach der Entwicklung der Pedale die Vorderräder sehr hoch waren.

#### Absatz 4 (Zeile 92 – 131):

- Das Liegerad kann in der Rennversion sogar auf der Autobahn mithalten.
- Nachdem der luftgefüllte Reifen erfunden worden war, entwickelte sich das Fahrrad in vielfältigen Variationen immer weiter.
- Um 1900 wurde der luftgefüllte Reifen entworfen, wodurch die Fahrräder fast so aussahen wie die heutigen, auch wenn es ständig Weiterentwicklungen gab.

#### Absatz 5 (Zeile 132 – 149):

---

---

---



**Aufgabe 2**

**4 Punkte**

**Kreuze die vier Informationen an, die man aus dem Text folgern kann. Beachte, dass bei zu viel angekreuzten Aussagen ein Punkt abgezogen wird.**

- Forstmeister Karl Freiherr von Drais wurde 1817 in Mannheim geboren.
- Je größer das Vorderrad beim Hochrad ist, desto weiter fährt dieses mit einer Pedalumdrehung.
- Die Renn-Version des Liegerades kann Geschwindigkeiten von über 100 km/h erreichen.
- Das Fahren von Schlangenlinien ermöglicht ein schnelleres Vorankommen.
- Der erste luftgefüllte Fahrradreifen wurde in England entwickelt.
- Karl Freiherr von Drais probierte seine Laufmaschine im Schlossgarten von Mannheim aus.
- Mini-Kurven verhindern das Umkippen beim Fahrradfahren.
- Beim Radfahren wird keine Energie verbraucht.

**Aufgabe 3**

**1 Punkt**

**Was glaubst du? Warum war das Fahren mit harten Vollgummireifen kein Vergnügen?**

- Mit Vollgummireifen geraten lange Röcke eher in die Speichen.
- Vollgummi hat einen besonders hohen Abrieb beim abrupten Bremsen.
- Reifen aus Vollgummi federn nicht ab beim Fahren auf unbefestigten Straßen.
- Vollgummireifen platzen beim Fahren auf unbefestigten Straßen.

**Aufgabe 4**

**1 Punkt**

**Kreuze an, welche Absicht der Autor wohl mit dem Text verfolgt.**

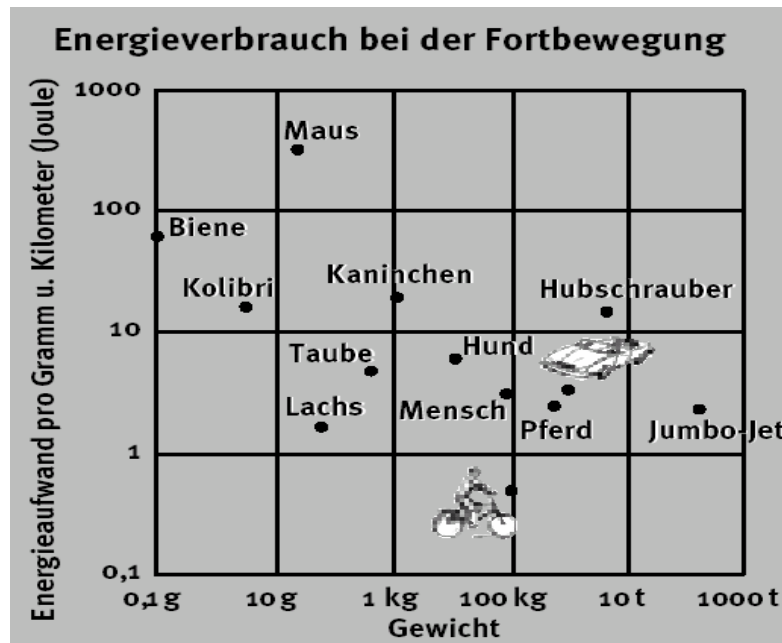
Er möchte eher ...

- ... informieren.
- ... einen Rat geben.
- ... überreden.
- ... appellieren (zu einem bestimmten Tun auffordern).



**Aufgabe 5** **3 Punkte**

Kreuze an, ob die jeweiligen Sätze die Aussagen aus dem Schaubild  
 - richtig wiedergeben,  
 - falsch wiedergeben  
 oder ob Aussagen dazu  
 - gar nicht enthalten  
 sind.



	richtig wieder- gegeben	falsch wieder- gegeben	nicht enthalten
Bienen bewegen sich schneller fort als Tauben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein Kaninchen wiegt mehr als ein Lachs.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn du mit dem Fahrrad zur Schule fährst, verbrauchst du weniger Energie als zu Fuß.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Punkte**

**Lernbereich I (Texte verstehen – Inhalte wiedergeben):** \_\_\_\_\_ von 16



## Lernbereich II: Sprache und Ausdruck

### Aufgabe 6

2 Punkte

Ersetze die in den nachfolgenden Sätzen unterstrichenen Wörter bzw. Wortgruppen jeweils durch einen Ausdruck mit gleicher oder ähnlicher Bedeutung. Schreibe den Ausdruck in die Klammer und vermeide dabei Begriffe aus derselben Wortfamilie (z. B. anfangs → am Anfang).

- a) Die Laufmaschine des Freiherrn war der Vorläufer einer Erfindung, die bald einen grandiosen (.....) Siegeszug antreten sollte.
- b) Um das Jahr 1900 sahen die Fahrräder im Prinzip (.....) bereits so aus wie unsere Räder heute.

### Aufgabe 7

2 Punkte

Ersetze die unterstrichenen Wörter bzw. Wortgruppen in den nachfolgenden Sätzen jeweils durch einen Begriff, der das Gegenteil ausdrückt. Schreibe ihn in die Klammer. Verneinungen des betroffenen Begriffs, wie z. B. „unvornehm, nicht vornehm“, gelten nicht.

- a) Ein vornehm (.....) gekleideter Herr zischte an den Spaziergängern im Schlossgarten vorbei.
- b) Die heutigen Fahrräder unterscheiden sich von (.....) den früheren.

### Aufgabe 8

3 Punkte

Der Text „Das Fahrrad“ ist der Zeitschrift „Geolino“ entnommen. Sie richtet sich vor allem an jugendliche Leser. Dies erkennt man unter anderem an einigen sprachlichen Mitteln.

- a) Schreibe aus dem 3. Abschnitt des Textes (Z. 51 - 91) ein Beispiel für einen umgangssprachlichen Begriff heraus und gib dann den entsprechenden hochsprachlichen Begriff an.

**Umgangssprachlicher Begriff in Abschnitt 3:** ..... (Zeile ...)

**Hochsprachlicher Begriff:** .....

- b) Abgesehen von der umgangssprachlichen Wortwahl geben im letzten Abschnitt des Textes auch andere sprachliche Mittel (auch der Satzbau) Hinweise auf die Zielgruppe. Nenne eines dieser sprachlichen Mittel.

.....



**Aufgabe 9** **3 Punkte**

Die folgenden Auszüge sind drei verschiedenen Textsorten entnommen.  
Um welche Textsorte handelt es sich jeweils?

- a) Es begab sich im Sommer eines längst vergangenen Jahres, als Spaziergänger in einem Schlosspark etwas Absonderliches erlebten. ...

**Textsorte:** .....

- b) ... Der Lenker des PKW übersah beim Rückwärtsfahren aus der Garage einen von rechts kommenden Radfahrer, der auf der Heisestraße Richtung Stadtmitte unterwegs war. ...

**Textsorte:** .....

- c) Erste Sonnenstrahlen blitzen,  
überall die Radler flitzen.  
Doch will man die Umgebung seh'n,  
fährt man lieber ganz bequem.

**Textsorte:** .....

**Aufgabe 10** **2 Punkte**

Welche Erklärung passt zu der angegebenen Redensart?  
Kreuze die jeweils richtige Erklärung an.

*sich auf eine krumme Tour einlassen*

- Schlangenlinien fahren                       bei etwas Verbotenem mitmachen  
 einen Umweg machen                               an einem schweren Radrennen teilnehmen

*in Fahrt kommen*

- einen Fahrschein kaufen                               in Ohnmacht fallen  
 in Schwung, in Stimmung kommen                       einen Ausflug unternehmen

**Aufgabe 11** **4 Punkte**

Dem Text „Das Fahrrad“ fehlt ein Schluss. Formuliere mit Hilfe der vorgegebenen Stichpunkte einen Schlussgedanken, der sprachlich zum Text passt. (2 Sätze)

*Zukunft – fliegende Fahrräder*

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

**Punkte**

Lernbereich II (Sprache und Ausdruck):

..... von 16



**Lernbereich III: Formale Sprachbetrachtung**

**Aufgabe 12**

**4 Punkte**

a) Verbinde den vorgegebenen Hauptsatz mit den Angaben in der Klammer zu einem sinnvollen Satz ...

..., indem du mit einer **Konjunktion** beginnst.

Das Rad ist ein perfektes Fitnessgerät, .....  
[formt Waden und Oberschenkel]

..., indem du mit einem **Relativpronomen** beginnst.

Das Rad ist ein perfektes Fitnessgerät, .....  
[formt Waden und Oberschenkel]

b) Ersetze in dem folgenden Satz Subjekt und Objekt durch das passende Personalpronomen. Wie lautet er jetzt?

Der Radfahrer trainiert sich eine gute Kondition an.

.....

**Aufgabe 13**

**3 Punkte**

a) Lies den unten stehenden Abschnitt aus dem Duden sorgfältig durch und finde folgende Informationen:

à Präteritumform des Verbs „fahren“

.....

à eine Bedeutung eines umgangssprachlichen Ausdrucks mit dem Verb „fahren“

.....

**fahren**; du fährst; er fährt; du fuhrst; du fuhrest; gefahren; fahr(e)!; erster, zweiter (Klasse) fahren; Auto fahren; *Rad fahren*: sie fährt Rad; ich bin Rad gefahren; um Rad zu fahren; *spazieren fahren*: sie ist spazieren gefahren, um spazieren zu fahren; fahren lassen (*ugs. auch für* nicht mehr festhalten, aufgeben); wir hatten alle Hoffnung *fahren lassen*, seltener *fahren gelassen*

b) Welche Information gibt dir das Zeichen hinter dem ersten Strichpunkt?

Spei|che, die; -; -n

.....

**Aufgabe 14**

**4 Punkte**

Bilde einen zusammenhängenden Satz, der sich inhaltlich mit dem Fahrrad beschäftigt, genau nach dem vorgegebenen Muster.

Du musst dabei auch die Reihenfolge einhalten.

Prädikat

Subjekt

Temporaladverbiale

Akkusativobjekt

.....



**Aufgabe 15**

**2 Punkte**

Kreuze an, worum es sich bei folgenden Sätzen jeweils handelt (jeweils nur ein Kreuz).

*Das änderte sich erst, als der schottische Tierarzt John Boyd Dunlop einen guten Einfall hatte.*

- Satzreihe
- Satzgefüge
- Hauptsatz
- Nebensatz

*Aus Gummistücken, altem Kleiderstoff und einem kaputten Kinderschnuller als Ventil bastelte er 1888 die ersten luftgefüllten Fahrradreifen für seinen Sohn.*

- Satzreihe
- Satzgefüge
- Aussagesatz
- Nebensatz

**Aufgabe 16**

**3 Punkte**

a) Bestimme die Zeitstufe (lateinischer Fachbegriff).

Ist dem gesundheitlichen Aspekt des Radfahrens genügend Aufmerksamkeit gewidmet worden?

Zeitstufe: .....

b) Aktiv/Passiv: Wandle den Satz in die andere Form um und halte dich bei der Umwandlung an die vorgegebene Zeitstufe.

Seine Mutter brachte dem heutigen Weltmeister das Radfahren bei.

.....

**Punkte**

**Lernbereich III (Sprache und Ausdruck):**

_____ von 16
--------------





**Lernbereich IV: Rechtschreibung** (von Legasthenikern nicht zu bearbeiten)

**Aufgabe 17** (von Legasthenikern nicht zu bearbeiten)

11 Punkte

**Dem Autor dieses Textes sind einige Rechtschreibfehler unterlaufen. Unterstreiche die falsch geschriebenen Wörter und schreibe die richtige Fassung in die rechte Spalte. Beachte: Falsch angestrichene Stellen ergeben einen Punktabzug.**

Es dauert eine ganze Weile, bis ein Kleinkind das Fahrradfahren erlernt. Befor es selbstständig das Gleichgewicht halten kann, düst das Kind mit Stützrädern durch die Gegent.

Wenn man später einmal auf der Straße fahren will, genügt es nicht, Balance halten zu können, sondern man muss auch die Verkehrsregeln kennen und sein Gefärt entsprechend warten können. Dazu gehört, das man die Bremsen überprüft und ebenso den Dynamo. Wenn das Licht nicht funktionieren sollte, kontrolliert man den Schaltkreis und ersetzt Kabel oder Birnen.

Außerdem zieht man mit Hilfe eines Schraubendrehers die Reflektoren nach. Das geschieht auch mit den Schrauben für das Hintere und das vordere Schutzblech und mit denen für den Gepäckträger. Nichts sollte wackeln und scheppern. Schlieslich überprüft man den Reifendruck und die Funktionsfähigkeit des Ventils. Das ist notwendig, um beim pumpen keine Energie zu verschwenden. Zum Schluss stellt man das Rad wieder auf dem Fahrradständer ab.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**Aufgabe 18** (von Legasthenikern nicht zu bearbeiten)

5 Punkte

**Setze die Kommas an die richtige Stelle. Falsch gesetzte Kommas ergeben einen Punktabzug.**

Das Rad ist wohl die wichtigste Erfindung der Menschheit. Wir brauchen das Rad wenn wir uns schnell fortbewegen von einem Ort zum anderen kommen oder Lasten befördern wollen. Die modernen Maschinen und Geräte über die wir heutzutage verfügen würden ohne Räder nicht funktionieren.

Auch wegen des geringen Bedarfs an Energie ist das Fahrrad immer noch eine sehr wertvolle Erfindung. Obwohl die Anschaffung nicht immer billig ist haben viele Kinder ein Fahrrad.

Punkte

_____ von 16
--------------

Lernbereich IV (Rechtschreibung):

